

	<p>Objekt: Bleimedaille Lyon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18288862</p>
--	---

## Beschreibung

Gipsabguss des 1862 in der Saône in Lyon gefundenen einseitigen Bleiabschlags der Rückseite eines spätantiken Medaillons (Multiplum). Original seit 1870 im Besitz des Cabinet des Médailles in Paris unter der Inventarnummer K 520. Die Maße des Originals betragen 87x77 mm und die des Stempelabdrucks alleine 70 mm. Materialangabe hier nach dem Original. - Wie die handgeschriebene Notiz auf der Rückseite des Berliner Gipsabgusses mitteilt, wurde das Bleimedaille vor seinem Verkauf nach Paris am 1. Juli 1864 von dem Münzhändler Vaganay zum Verkauf angeboten. Damit erhält dieser Berliner Gips, der das Original im Zustand kurz nach seiner Auffindung wiedergibt, angesichts der bereits bis 1870 fortgeschrittenen Verwitterung des Originals eine besondere Bedeutung und steht gleichrangig neben einem weiteren Abguss in Lyon [s. Turcan (1987) 183 Taf. 35 und Anm. 2].

Vorderseite: Darstellung in zwei Registern. Oben zwei thronende Kaiser mit Nimbus umgeben von ihrer Leibgarde, r. Untertanen. Unten eine Personengruppe (anzusiedelnde Germanen?) beim Gang von Mainz-Kastel (CASTEL] über den Rhein (FL RENVIS) nach Mainz (MOGONT/IACVM).

Rückseite: Glatt mit Notiz zum Original, Literatur und Zugang des Gipsabgusses (... für 800 Taler vom Münzhändler Vaganay zum Kauf angeboten 1. Juli 1864 ...).

Provenienz: Seit 1864 im Bestand des Münzkabinetts.

## Grunddaten

Material/Technik:

Blei; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 81 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 300 n. Chr.  
wer

	wo	
Verkauft	wann	
	wer	N.-J. Vaganay
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Gipsabdruck (Münze)
- Herrschaft
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Metall
- Spätantike

## Literatur

- H. U. Nuber, Das Lyoner Bleimedaillon: Ein frühes Bildzeugnis zur Geschichte Alamanniens? Alemannisches Jahrbuch 57/58, 2009/2010, 9-88..
- M. Alföldi, Zum Lyoner Bleimedaillon, Schweizer Münzblätter 8, 1958, 63-68 Taf. 17.
- P. Bastien, Le médaillon de plomb de Lyon. Numismatique romaine, Supplement 18 (1989).
- R. Turcan, Nigra moneta: sceaux, jetons, tesseres, amulettes, plombs monétaires ou monétiformes, objets divers en plomb ou en étain d'époque romaine conservés au Musée des beaux-arts de Lyon (Palais Saint-Pierre) (1987) 183-195 Taf. 35-36 (mit Lit.).
- Zum Original: L. de La Saussaye, Lettre à M. A. De Longpérier sur un monument numismatique inédit, du règne des empereurs Dioclétien et Maximien, Revue Numismatique 1862, 426-431 (mit Zeichnung).